

Muster – Tasche

Die Anleitung stammt von Angela II

Die Wolle war selbstgesponnene Australmerino, die sehr gut zum Filzen geeignet ist, Superwash- und Sockenwolle filzt nicht, wäre auch zu dünn. Mein Garn wäre normalerweise für Nadelstärke 3,5 geeignet gewesen, gestrickt habe ich mit 5er Nadeln, dadurch gab es "Platz zum Schrumpfen". ☐

Das Wichtigste ist zunächst eine Maschenprobe im Muster der Tasche, die man so brutal wie möglich in der Waschmaschine wäscht (40°-60° mit Küchenhandtüchern und anderem, kein Frottee). Dies sollte man so lange machen, bis man das Gefühl hat, dass die Probe nicht mehr schrumpfen **kann**. Vorher aber sollte man genau notieren, wieviel Maschen und Reihen es waren, denn nachher kann man nicht mehr zählen. Wichtig zu wissen ist, dass Einstrickmuster, wie dieses, stärker in der Breite schrumpfen als Ungemustertes, was natürlich daran liegt, dass die Spannfäden auf der Rückseite ganz stark eingehen!

Ausgehend von dieser Maschenprobe habe ich nun diesen (unproportional gezeichneten) Schnitt gemacht und zuerst mal die Seitenwände als Schlauch im Rund gestrickt (die Pfeile geben immer die Strickrichtung an). Das waren in meinem Fall 252 Maschen und ca. 100 Runden. Über die Breite der Vorder- und Hinterseite habe ich dann zunächst noch 3 Reihen glatt links als Bruch gestrickt und noch so viele Reihen in einem einfacheren Muster, so dass sich 4 cm Höhe nach dem Waschen ergeben würden, zwei Reihen glatt links, abketten, die andere Seite genau so.



Dann habe ich am unteren Rand die Maschen für den Boden aufgenommen, drei Reihen glatt links gestrickt (als "Bruch")

und dann ein einfacheres Muster für so viele Reihen, wie die Maschenprobe vorher für 8 cm geschrumpft ergeben hat. Nach weiteren 3 Glatt-Links-Reihen habe ich mit der Häkelnadel abgekettet und dabei gleichzeitig den Boden an der anderen Seite befestigt (eine Art "three-needle-bind-off"). Die Schmalseiten musste ich nähen. Der Trageriemen sollte ca. 70 cm lang werden, den habe ich schweren Herzens wegen des Musters in der Breite gestrickt (uff), dafür waren es ca. 210 Maschen. Am Anfang und am Ende jeweils drei Reihen glatt links. Das Ganze dann zusammengenäht und ab in die Maschine. Das Muster für Boden und Trageriemen:



Wie man vielleicht sieht, haben sich selbst am Trageriemen die Spannfäden auf der Rückseite brav angelegt. Zur Not hätte ich den halt unterfüttert, das ist aber nun nicht mehr nötig. Die obere Kante habe ich beim Trocknen eingedrückt, das werde ich nun festnähen und dann ein Futter mit kleinen, zusätzlichen Taschen machen. Oben wird ein Reißverschluss eingenäht, man kann diese Tasche aber getrost auch offen lassen... P.S.: Das Muster ist aus "Tudor Roses" von Alice Starmore.

Filztasche mit Knopfverschluss

Diese Tasche ist vom Prinzip her vielen Anleitungen, die man im Netz findet, ähnlich. Die Verschlusslösung finde ich interessant und außerdem kann man durch das Verwenden der gleichen Wolle das mühsame Ausprobieren der Schrumpffaktoren beim Filzen sein lassen. Ich versuche auch immer so wenig Nähte wie möglich zu haben und außerdem noch so wenig wie möglich Maschen irgendwo aufnehmen zu müssen.

Material:

Horstia Islandwolle 300g bzw. 200g in den Farben der Wahl

Nadeln Nr. 5

Häkelnadel Nr. 4

Los gehts:

Taschenboden:

- 70 Maschen anschlagen und dann 24 R kraus rechts stricken.

Taschenkörper:

- in Runden um das entstandene Rechteck herum weiterstricken. Dafür an den kurzen Seiten jeweils 11 M aufnehmen, an der Langseite 70 Maschen (ergibt 162 Maschen)
- immer glatt rechts stricken
- jetzt mit der Streifenfolge beginnen, hier ist man natürlich vollkommen frei. Ich habe immer 6 Reihen in schwarz gestrickt und dann mit den beiden verschiedenen Rosatönen jeweils 8 bzw. 10 Reihen gestrickt. Es gilt bei der Verwendung von Horstia: insgesamt sollte der Taschenkörper ca. 100 Reihen bekommen.

Henkel:

- im mittleren Bereich vorn und hinten jeweils 31 Maschen abnehmen, es bleiben jeweils 50 Maschen übrig, aus denen rechts und links der Henkel gestrickt wird.
- beide Henkelhälften getrennt bearbeiten, glatt rechts stricken
- in jeder 2. Reihe an jeder Seite jeweils 1 Masche abnehmen.
- wenn 10 Maschen übrig sind, gerade weiter stricken, nach einigen Reihen eine Henkelseite still legen und die andere Seite stricken
- insgesamt sollen ca. 100 Reihen mit 10 Maschen gestrickt

werden (wie man das auf die Henkelseiten verteilt, ist egal

- diese 10 Maschen im Maschenstich mit den stillgelegten Henkelmaschen verbinden – fertig!

Verschluss-Knubbel

- 12 Maschen glatt rechts anschlagen
- 10 Reihen glatt rechts stricken
- eine Holzkugel von 2cm Durchmesser nehmen und das Rechteck darum herum legen
- Rechteck zusammenziehen

Verschluss-Öse

- 60 Luftmaschen häkeln
- 1 Reihe feste Maschen arbeiten
- diese Kette halbieren und nebeneinander legen, 2/3 davon zunähen



Filzen:

- alles zusammen in die Waschmaschine mit einer Jeans
- meine Erfahrung mit Horstia-Wolle zeigt, dass man 2 Filzgänge braucht
- ich gönne meistens eine 40° und eine 60° Wäsche
- zum Trocknen etwas ausstopfen
- Verschlüsse annähen – fertig!

Puzzletasche

Designerin:

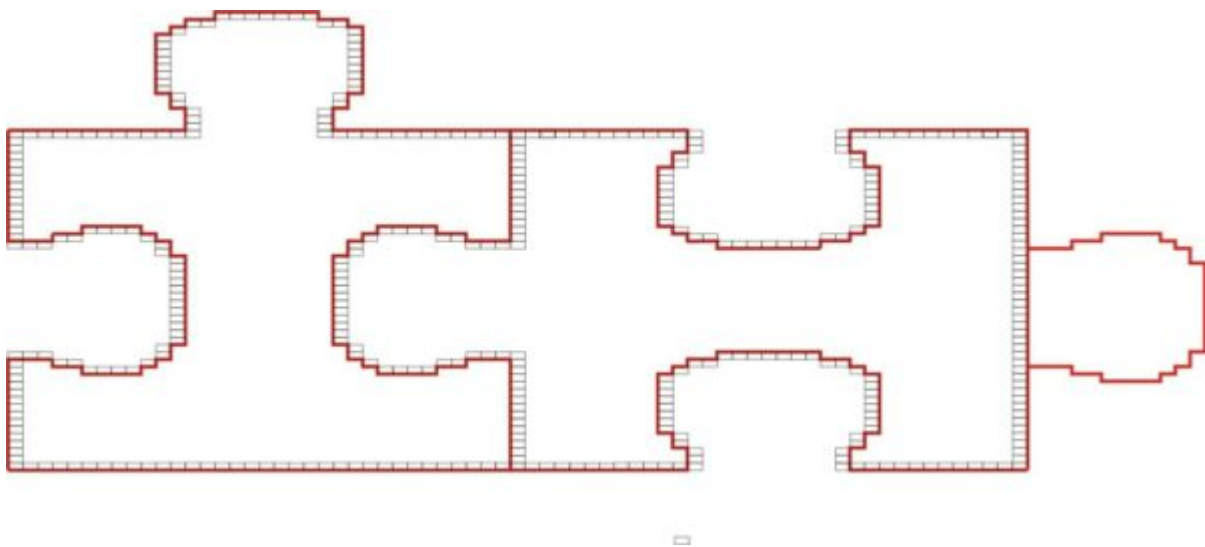
Die Tasche wird glatt rechts mit Einstrickmuster gestrickt. Am

Besten man verwendet für jeden Farbwechsel einen neuen Knäuel.

Material:

- 4x je 100g Filzwolle in verschiedenen Farben
- Stricknadeln Stärke 8-9.

Verwendete Muster:



Anleitung:

- 142 M. mit Farbe 1 angeschlagen
- 1 Reihe links abstricken
- Muster entsprechend Abbildung beginnen
- Jedes Puzzleteil wird in einer Farbe gestrickt. Begonnen wird mit Farbe 1, dann 2, dann 3, dann 4.
- In der zweiten Puzzlereihe werden die Farben versetzt d.h. begonnen wird mit Farbe 3, dann 4, dann 1, dann 2.
- Die letzten 8 Reihen werden kraus rechts gestrickt.
- Nicht zu locker abketten.

Henkel:

- Für die Taschenhenkel zwei Bänder in beliebigen Farben stricken.
- Dazu 8M. anschlagen und ca. 90cm kraus rechts stricken.
- Henkel fest an die Tasche annähen, dazu auch Filzwolle verwenden, das ergibt nach dem Waschen eine feste Verbindung.

Fertigstellung:

- Nun alle Fäden vernähen bzw. man kann die Enden auch fest miteinander verknoten, geht nach den Filzen bestimmt nicht mehr auf.
- Boden und Seitennaht schließen.
- Nun geht es ab in die Waschmaschine. Bei 60°C darf die Tasche zusammen mit Handtüchern oder Jeanshosen ihre Runden drehen.
- Sollte das Filzergebnis nach dem ersten Waschgang noch nicht befriedigend sein, einfach noch mal waschen.
- Es empfiehlt sich in Höhe der Henkel innen zwei große Druckknöpfe anzunähen.



Einkaufstasche mit Blüten

Material:

- 3 Knäuel Fischer Filzwolle in der Grundfarbe (hier dunkelblau)
- 2 Knäuel Fischer Filzwolle in Kontrastfarbe für Boden, Rand und Blüten (hier grün).
- 1 Rundstricknadel 8,0 – 9,0 mm
- 1 Häkelnadel 8,0 – 9,0 mm
- Ca. 50 farblich passende Glasperlen

Maße:

- ca. 30cm hoch, und 40cm breit

Verwendete Techniken und Muster:

Großes Perlmuster:

- 1. Reihe: 2 Maschen rechts, 2 Maschen links
- 2. Reihe: stricken wie die Maschen erscheinen
- 3. Reihe: 2 M links, 2 M rechts
- 4. Reihe: stricken wie die Maschen erscheinen
- Reihe 1-4 wiederholen
- Wird in der Runde gestrickt jeweils 2 Rd. Stricken und dann das Muster versetzen.

Kraus Rechts:

- In der Hin- und Rückreihe rechts stricken.

Glatt Rechts:

- In Runden: alle M. rechts stricken.
- Flach: Hinreihe rechts stricken, Rückreihe links stricken

Häkelblüten:

- Wolle doppelt nehmen und 5 Luftm. anschl. und mit einer

Kettm. zum Ring schließen.

- 3 Lm (entspricht 1. Stäbchen (Stb))
- 11 Stb in den Ring häkeln und mit einer Km. in die 3.Lm zum Ring schließen.
- Nun 6 Lm und eine feste M. in das 2. Stb.
- Dann jeweils 5 Lm und wieder eine feste M in das 4.Stb
- So weiter verfahren, bis die Runde vollendet ist,
- Mit einer Km in die 1. Lm am Rundenanfang enden.
- Es sind jetzt 6 Bögen gestrickt.
- In jeden Bogen werden nun die Blütenblätter gehäkelt: 1 feste M, 1 $\frac{1}{2}$ Stb , 3 Stb, 1 $\frac{1}{2}$ Stb, 1 feste M
- Fäden vernähen und fertig.

Anleitung:

- Für den Taschenboden 70 M. in grün anschlagen
- 4 Reihen im Großen Perlmuster str.
- Während der Zu- und Abnahmen das Perlmuster fortführen.
- In jeder 2. Reihe 5x beidseitig je 1 M zunehmen (= 80 M.).
- 4 Reihen ohne Zunahme Stricken
- In jeder 2. Reihe 5x beidseitig je 1 M. abnehmen. (70 M.)
- 4 Reihen stricken.
- Jetzt in dunkelblau in Runden glatt rechts hochstricken.
- Dazu aus den Seiten des Taschenbodens je 9-10 M und die 70 M. des Anschlags auffassen .
- Die Maschenzahl beträgt jetzt 158-160 M.
- Sind 2 Knäuel verstrickt, noch 6 Runden mit dem 3. Knäuel stricken
- Dann mit grün 8 Runden im großen Perlmuster.
- Maschen nicht zu locker abketten.

Fertigstellung:

- Für die Riemen 8 M. anschlagen und kraus rechts str.
- Insgesamt 2 Riemen mit je ca 100 cm Länge stricken.
- 5 Häkelblüten in grün arbeiten
- Die Riemen ca 8-10 cm vom Rand entfernt fest an die

Tasche annähen. Dazu nimmt man am Besten ebenfalls die Filzwolle, das ergibt nach dem Waschen eine feste Verbindung.

- Jetzt wird es spannend, die Tasche und die Blüten werden am Besten zusammen mit Handtüchern oder Jeanshosen bei 60 °C in der Maschine gewaschen.
- Die Tasche sowie die Häkelblüten noch nass in Form bringen und trocknen lassen.
- Die Blüten auf die Tasche nähen und nach Belieben mit Perlen verzieren.
- Eventuell zwei große Druckknöpfe als Verschluss innen in die Tasche nähen

So und jetzt viel Spaß beim Shoppen, eins ist sicher es passt eine Menge Wolle hinein.

Tasche Prilblume

Material:

- Neuseeland Merinowolle ca. 160m auf 50 g
- Ca. 50g Bolero von Schachenmeyer 75m/50g
- Bunte Wollreste (filzfähig!)
- Auf der Maschinegestrickt mit Brother KH 840/KR850

Größe:

- Fertiges Maß: 28 cm Breite x 19 cm Höhe x 8 cmTiefe

Anleitung:

Taschenboden

- 79 Maschen anschlagen
- 70 Reihen stricken

- doppelt legen

Taschenkorpus

- 79 Maschen anschlagen
- 100 Reihen stricken
- Karomuster mit Effektgarn Bolero von Schachenmeyer
 - Querstreifen : * 3 Reihen mit WT- taste den Effektfaden einarbeiten dann 30 Reihen glatt stricken *
 - für den Untertritt 3mal von * bis * stricken = 100 Reihen
 - für den Übertritt (Klappe) 5mal von * bis * stricken
 - mit 3 Reihen Webstricken enden = 169 Reihen
 - Längsstreifen: mit Effektgarn aufgehäkelt in gleichmäßigem Abstand.

Gurt

- in Runden gestrickt mit 20 Maschen ca. 1150 Reihen
- Gurt an den Längskanten annähen.

Fertigstellung:

- Längskanten und Taschenklappe umhäkeln
- Karos nach Lust und Laune mit Blumen und /oder Blättern verzieren
- Wer möchte kann auch noch einen Magnetverschluss an der Klappe anbringen, gibt es von Prym , müsste sich eigentlich gut von einer Blüte abdecken lassen, wenn man ihn vorher anbringt
- 2 x bei 40 ° in der Waschmaschine waschen, am besten mit Jeans oder ähnlichem, dass nicht empfindlich auf Flusen im Waschwasser reagiert.
- Zum Trocknen ausstopfen mit Plastiktüten, Polsterfolie, Füllflocken aus Styropor oder ähnlichem.

Viel Erfolg!

Taschenanleitung für Strickmaschine

Material:

- Bändchengarn ca. 150g
- Natürlich kann auch mit Nadeln gestrickt werden
- Ich habe auf dem Grobi KH 260 Bändchengarn doppel verstrickt :

Anleitung:

- 40 Maschen mit Maschengrösse 8
- 100 Reihen glatt rechts gestrickt
- Henkel: 8 Luftmachen und 160 Reihen feste Maschen häkeln (oder 1,10 m lang)
- Boden : 26 cm lang :
- 8 Luftmaschen und 44 Reihen feste Maschen häkeln.
- Den Henkel zwischen die doppelt gelegten Strickteile mit festen Maschen häkeln
- Achte darauf , dass der Henkel nicht verdreht ist, sonst musst du alles wieder aufribbeln (Ratet mal woher ich das weiß!!!
- Vorder und Rückteil mit zwei Reihen festen Maschen umhäkeln.
- Vorderteil dann mit 9 Reihen Stäbchen verlängern, für den Umschlag. Dabei ab der 3. Reihe je 1 Stäbchen seitlich stehen lassen.
- 3 Reihen : 1 Stäbchen und 3 Luftmaschen, dabei auch an den Seiten immer ein Stäbchen stehen lassen.
- Knopf oder Schnalle annähen als Verschluss.

City Bag

Eine fesche Tasche für den Einkaufsbummel

Hinweis: –sehr sehr fest stricken – Standfestigkeit entsteht durch doppelte und dreifache Fäden

Material:

Ca. 200-300 g. rotes dickes Pullovergarn doppelt verstrickt, 2-3 Puppen Fransengarn als Beilaufgarn, je nach Größe der Tasche, ggf. Garnreste im MIX

Anleitung:

Beginnen Sie mit der Taschenklappe, ca. 6 M aufnehmen, beginnen Sie kraus re zu stricken, jede 2. Reihe 1 Masche zunehmen, in ca. 5 cm Höhe die Aussparung für ein großes Knopfloch einstricken (Maschen für 2 Reihen stilllegen, links weiter, danach rechts weiter, Maschen in Anzahl der stillgelegten M wieder aufnehmen und in kompletter Reihe weiterstricken)

Je nach Garnstärke ist die Klappe nach ca 40 Reihen rechten Maschen fertig, jetzt werden die Maschen durch neue Aufnahmen verdoppelt (Die Rote Tasche hat insgesamt 60 M) und in Runden werden 14 Reihen gestrickt bis zum Farbwechsel auf rot/schwarz.

Um die Tasche mit ordentlichem Stauraum zu versehen, nimmt man entsprechende Maschen zu (möglichst an den Taschenkanten) ca je 5-10 Stück auf jeder Seite (1 Zunahme pro Reihe= aus einer vorherigen M 2 M stricken, möglichst ohne Loch!!!) und strickt in Runden weiter. Hier ca. 20 Reihen in schwarz / rot

Ist man mit der "Bauchigkeit" der Tasche zufrieden, Runden bitte abketten und die Bodennaht schließen – Fäden Vernähen, wie immer.

Etwas knifflig ist der Henkel, habe Aquariumschlauch 0,8cm 40 cm lang mit einem gestrickten Schlauch bezogen, dazu gibt es

eine einfache Methode, 6 M aufnehmen, re hinstricken, nicht wenden, sondern auf dem dicken Nadelspiel (hinten offen) einfach zurückschieben, wenden und Reihe weiterstricken, dabei ergibt sich eine kleine Schlaufe, die bei Fertigstellung durch ein wenig in Form ziehen verschwindet und insgesamt einen Endloschlauch ergibt (ca. 40 cm lang). stricken, Aquariumschlauch einziehen, mit 1 Stich festnähen und an der Klappenkante innen befestigen.

Je fester Sie stricken können, umso stabiler wird die Tasche!!!

Viel Spaß beim Arbeiten – den Clou gibt zum Schluss einfach ein riesiger schwarzer Knopf

Bunte Tasche

Die Tasche ist in einem Stück für einen fertigen Rohling (22 cm breit, 16 cm hoch, 5 cm tief) gearbeitet.

Man kann auch aus Stramin einen Rohling selber herstellen.

strapazierfähiges Garn (hier: Junghans "Printo")

Nadelstärke 5

locker gestrickt (das Muster kommt aus der Wolle)

32 M anschlagen und 30 R 1r 1l stricken

für den Boden 16 R glatt r stricken

32 M und 30 R 1r 1 l stricken

danach die Tasche mit festen Maschen zusammenhäkeln, am oberen Rand Mausezäckchen anhäkeln und am Rohling befestigen (ich habe das Strickteil an der oberen Kante mit der gleichen Wolle angenäht)

Kürbis, Zwerg und Häkelbeutel

Ach so ja..die Anleitungen: Der Häkelbeutel ist ja sicher allen bekannt, für den Kürbis habe ich keine Anleitung, sondern einfach solange gehäkelt bis das Garn alle war. Aber beim Zwerg habe ich aufgepasst beim Stricken.

Anleitung Zwerg:

18M anschlagen und ein paar Reihen kraus re stricken. Dann 10 R glatt re.

Dann jede 2. Masche zusammenstricken und mit hellem Garn 10 R gl.re. weitertr.

Zusammenziehen.

Für die Mütze 15 M anschl. 2oder 3 R kraus und dann 5 R glatt re und dann immer

die ersten 2 M zusammenstricken. Mütze zusammennähen.

Dann einfach eine Schleife umbinden oder einen Kragen häkeln oder stricken.

24 M 2R kr. re...6 Reihen glatt re. jede 2. zusammenstricken. Abketten.

Etwas Wolle zum Ausstopfen des Kopfes und den Kragen und die Mütze annähen. FERTIG !!!

Kindergarten – Hippie's

Tasche

Material:

A: ca. 25 Gramm dickeres pinkfarbenes Garn mit unregelmäßigen Bouclés, Schoppel

B: ca. 25 Gramm Zitron Samoa reine Baumwolle weiß-rosa meliert

C: ca. 50 Gramm ggh Samoa apricot

D: Lana Grossa Big Merino brombeer

E: Flusi-Garn ähnlich Brazilia

F: Noppengarn brombeer-grün-blau

G: Tusshena-Seide rosa

2 runde Perlmutterknöpfe ca. 2 cm Durchmesser

1 Kinderknopf "Seestern rosa"

1 Klikits-Gummi-Unterlegscheibe "Blume orange"

3 kleine Buttons mit Manga-Motiv

Häkelnadel Nummer 3

Je ein Nadelspiel-Nadelpaar Stärke 3.0 und 4.5

Nähnadel und Zwirn

Stopfnadel



Taschenkörper:

(1) Mit Garn A und Nadeln 4.5 10 Maschen anschlagen = ca. 5 cm Breite; 170 Reihen kraus rechts stricken mit Knötchenrand (alle Maschen rechts) = ca. 60 cm Länge; abketten.

(2) Mit Garn B und Nadeln 3.0 44 Maschen anschlagen = ca. 20 cm Breite; 66 Reihen glatt rechts stricken mit Knötchenrand (alle Maschen rechts) = 20 cm Länge; abketten.

(3) Mit Garn C und Nadeln 4.5 36 M anschlagen = ca. 20 cm Breite; 60 Reihen glatt rechts mit Knötchenrand (alle Maschen rechts) = 20 cm; dann 10 Reihen Perlmuster, 10 Reihen glatt rechts, dann am Anfang und Ende der 4., 3., 2., nächsten Reihe jeweils 2 M zusammenstricken; abketten.

Seitenteil (1) auf 3 falten, Kanten markieren; Teile (2) und (3) dampfbügeln, dass die Quadrate 20x20 cm erreichen. Mit D

Vorder- und Hinterteil an die Seitenteil häkeln mit festen Maschen von rechts, sodass eine Kante entsteht, vor jedes Knötchen einstechen; die Lasche umhäkeln, dabei jeweils in ca. 5 cm Abstand vom Rand eine Luftmaschenkette von 10 M einbauen, diese im gleichen Arbeitsgang rückwärts mit 8 Krebsmaschen behäkeln; oberen Rand einmal mit festen Maschen umhäkeln. Mit E die Taschen-Klappe mit Kettmaschen von links einmal umhäkeln. Die vorderen D-Nähte incl. Klappe noch einmal mit F mit festen Maschen behäkeln, von links (Taschenklappe) bzw. vom Streifen (1) als Vorderseite aus, die Noppen beim Fadenholen überspringen und sie nach außen drücken beim Häkeln.



Tragegurt:

Mit jeweils A, C, D und Nadeln 4.5 3 Maschen anschlagen, jeweils eine Kordel herstellen (die drei Maschen rechts stricken, auf der Nadel wieder zurückschieben und nicht wenden, wieder abstricken usw.) bis 80 cm erreicht sind; 1 abheben, 2 zusammenstricken, überziehen; Anschlags- und Endfaden sollte mindestens 10 cm lang sein. Die drei Kordeln sowie je einen Faden E, F, G miteinander verknoten, die Fäden ebenso lang hängen lassen. Einen Zopf flechten, dabei die Kordel A mit einem Faden E, Kordel C mit einem Faden F, Kordel D mit einem Faden G zusammen halten. Ende ebenfalls verknoten. Die heraushängenden Fäden auf die gleiche Länge von ca. 10 cm schneiden. Die Kordel seitlich an die Tasche nähen: Teil (1) jeweils falten, in die entstehende Lücke die Kordel legen und in Höhe des Knotens ringsherum mit Garn D estnähen, an der Tasche entsteht so eine Kellerfalte. Die Fäden hängen seitlich lose.

Häkelblume und Knöpfe:

Mit Garn G 5 Luftmaschen häkeln und mit Kettmasche zum Ring schließen. In diesen Ring 15 Stäbchen häkeln (das erste Stäbchen besteht aus zwei Luftmaschen), die Runde mit Kettmaschen schließen. Dann eine Runde lang *3 feste Maschen

(die erste der Runde besteht aus einer Luftmasche), 10 Luftmaschen* ab * 4x wiederholen. In der letzten Runde in jeden Luftmaschenbogen 15 Stäbchen häkeln und in jede Dreiergruppe Feste Maschen eine Kettmasche. Die Häkelblume unten vorn annähen, dabei nur den inneren Rand befestigen. In die Blumenmitte Clikits-Scheibe und Seestern-Knopf nähen. Die zwei Perlmutterknöpfe in passender Höhe auf die Vorderseite nähen. Die drei Buttons auf der Taschenklappe befestigen.

Morag's namenlose Filztasche

Diese Anleitung stammt von [Adrian Bazilia](#) und darf mit ihrer ausdrücklichen Genehmigung von mir übersetzt veröffentlicht werden.

Das Original ist hier zu finden: [hello yarn](#)

(Diese Anleitung wurde teilweise von mir verändert)

Material:

- filzende Wolle (nur für Handwäsche!)
- Stricknadeln (dicker als auf der Wolle angegeben!)

Grundmuster: glatt rechts

82 Maschen anschlagen.

Ca. 4 cm glatt rechts stricken, in der letzten Reihe Markierungen mit einem andersfarbigen Garn setzen, und zwar:

7 M stricken, Markierung, 28 M, Markierung, 12 M, Markierung, 28 M, Markierung, 7 M.

Diese Markierungen bezeichnen die Ecken der Tasche.

Griffe:

In der nächsten Reihe 11 M stricken, 20 M abketten, 20 M stricken, 20 M abketten, 11 M stricken.

In der nächsten Reihe über den abgeketteten Maschen jeweils wieder 20 M anschlagen.

4 cm stricken, dann jeweils vor und hinter den Markierungen 1 Masche zunehmen, 3 x in jeder 4. Reihe.

Weiter glatt rechts, insgesamt 35-40 Reihen.

Boden:

1. Reihe: jeweils vor und hinter den Markierungen 2 M zusammenstricken.

2. Reihe: ohne Abnahmen

3. und jede ungerade Reihe: wie 1. stricken, bis an den kurzen Seiten noch jeweils 2 / 4 M übrig sind.

nächste: Die Maschen vor und nach der Markierung zusammenstricken. Dann die Maschen gleichmäßig auf zwei Nadeln verteilen und zusammen abketten.

Seitennaht schließen, Fäden vernähen.

Filzen:

Mit einem Paar Jeans in die Waschmaschine stecken, mit Waschpulver auf 60° waschen. Eventuell sind zwei Waschgänge nötig, je nach Wolle.

Nach dem Waschen in Form ziehen und trocknen lassen.

Je nach verwendeter Wolle werden die Taschen unterschiedlich groß – wenn eine ganz bestimmte Größe gewünscht wird, sollte vorher eine Maschenprobe gestrickt und gewaschen werden.

Am besten filzt locker gesponnene Wolle, Merino eignet sich hervorragend.

Wichtig ist: **keine waschmaschinengeeignete Wolle! (superwash etc)**

Schlampermäppchen

Man braucht: ca. 30g Sockenwolle, 3 mm Stricknadeln, 1 Reissverschluss

Anleitung:

Es wird mit doppelter Sockenwolle gestrickt. 45 Maschen anschlagen und glatt Links bis auf eine Höhe von 20 cm hochstricken, abketten. Mit Stecknadeln den Reissverschluss an Ober- und Unterkante feststecken und anschliessend mit Steppstich direkt unter der Anschlags- bzw. Abkettkante festnähen. Dabei darauf achten, dass das Strickteil nicht gedehnt wird. Dann die innere Seite des Reissverschlusses ebenfalls festnähen, damit er beim Öffnen es Mäppchens nicht aufklafft. Anschliessend die Seiten mit festen Maschen von Innen zusammenhäkeln. Alle Fäden vernähen, fertig ist das Schlampermäppchen

Osterkoerbchen gefilzt

Material: Filzwolle, kurze Rundstricknadel sowie ein Nadelspiel der Nr. 8

6 Maschen für den I-Cord anschlagen, ca. 50 cm stricken, dann am Ende 24 Maschen aufnehmen, 6 Maschen aus dem anderen I-Cord-Ende aufnehmen, wieder 24 Maschen aufnehmen, zur Runde schließen, insgesamt 60 Maschen.

30 Reihen hoch stricken, dann den Boden arbeiten: 1 Runde linke Maschen, die Maschenzahl durch 4 teilen, 15 Maschen pro Nadelspielnadel.

- 1. Reihen jede 4. und 5. zusammen
- 2. Reihe rechts

- 3. Reihe jede 3. und 4. zusammen
- 4. Reihe rechts
- 5. Reihe jede 2. und 3. zusammen
- 6. Reihe rechts
- 7. Reihe je zwei Maschen zusammen stricken
- 8. Reihe rechts

Faden abschneiden, durch die Maschen ziehen und fixieren. Dann ab in die Waschmaschine, man kann das Körbchen gut nach dem Waschen über eine große Koservendose in Form bringen

Glitzertasche “Bobbles”

Material:

50 gr. schwarze Wolle mit Glitzer, ca. 35 gr. khakigrüne Wolle, stark verzwirrt, Rest schwarzes Effektgarn mit Fransen und Pailletten, Rest schwarze Merinowolle, Rest graues Angora, eine Schaumperle, Stricknadeln, Nr. 4, eine Stricknadel, Nr. 3, Häkelnadel, Nr. 4, Stopfnadel, Nähnaedel, Faden und Schere, ein Druckknopf

Anleitung:

Maschenanschlag:

Mit der grünen Wolle 46 Maschen anschlagen und mit dem Muster beginnen:
Randmaschen immer rechts abstricken!

1. Reihe rechts,
2. Reihe RM, links stricken, RM
3. Reihe mit schwarz-glitzer, RM, rechts, RM
4. Reihe RM, links, RM
5. Reihe RM, rechts, RM
6. Reihe RM, links, RM

7. Reihe mit grün stricken, RM, 2 M. rechts, dann *die nächste Masche vorsichtig fallenlassen über die zuletzt gestrickten 4 Reihen mit schwarz-glitzer, die grüne grünen Masche zusammen so auf die linke Nadel heben, dass die grüne Masche vor den Fäden liegt, mit der rechten Nadel zusammen abstricken, vier Maschen rechts*, von* bis * wiederholen, enden mit einer M. rechts und RM

8. Reihe mit grün RM, links, RM

9. Reihe mit schwarz-glitzer RM, rechts RM

10. Reihe RM, links. RM

11. Reihe RM, rechts, RM

12. Reihe RM, links, RM

13. Reihe mit grün, RM, vier Maschen rechts, *die nächste Masche vorsichtig fallenlassen über die zuletzt gestrickten 4 Reihen mit schwarz-glitzer, die grüne grünen Masche zusammen so auf die linke Nadel heben, dass die grüne Masche vor den Fäden liegt, mit der rechten Nadel zusammen abstricken, vier Maschen rechts*, von* bis * wiederholen, enden mit vier M. rechts und RM.

14. Reihe mit grün, RM, links, RM

Reihe 3 – 14 so oft wiederholen, wie Taschengröße, inkl. Klappe gewünscht ist, ich habe 17 Reihen mit den schwarz-glitzer "Bobbles" gestrickt. Masche mit der rechten Nadel auffangen, die linke Nadel unter die 4 schwarz-glitzer-Fäden führen, diese mit der Masche mit der rechten Nadel auffangen, die linke Nadel unter die 4 schwarz-glitzer-Fäden führen, diese mit der

Das Muster kommt sehr schön plastisch raus.



Jetzt habe ich für den vorderen, inneren Randabschluss mit der grünenWolle einen Mäusezähnenrand gestrickt:

4 Reihen glatt rechts (vorne rechts, hinten links)

5. Reihe: RM, *zwei M. rechts zusammenstricken, 1 Umschlag* wdh. von * bis * RM

6. Reihe RM, links, RM

4 Reihen glatt rechts,

jetzt von der Rückseite die Maschen der ersten grünen Reihe mit der Stricknadel, Nr. 3 aufnehmen und dann mit den Maschen der 10. Reihe, die

auf der Stricknadel, Nr. 4 liegen zusammen abstricken und gleichzeitig anketten, also die erste Masche der vorderen und die erste Masche der hinteren Nadel zus. stricken, die 2. Masche ebenso, die 1. Masche über die zweite heben, die 3. Maschen zus. abstricken, die 2. M. drüberheben, usw.

Jetzt mit der Häkelnadel die ganze Fläche einmal mit der Paillettenwolle umhäkeln mit festen Maschen.

Die Taschenseiten zusammenhäkeln mit einer Reihe fester Maschen auf der Vorderseite, also die Kanten links auf links zusammenlegen und zusammenhäkeln.

Taschenträger:

I-Cordmuster über 6 Maschen mit der schwarz-glitzer-Wolle

*6 Maschen anschlagen, rechts abstricken

jetzt die Maschen wieder auf die rechte Nadelseite rutschen und wieder rechts abstricken, dabei die 1. Masche fest anziehen,*

von * bis * immer wiederholen, bis die fertige Länge des Trägers erreicht ist,

ab und zu an der Kordel entlangstreifen während des Strickens, so entsteht ein gleichmäßiges Maschenbild.

Alle Fäden vernähen, den Träger seitlich rechts und links unter der Taschenklappe in die Tasche einnähen.

Häkelblüte für die vordere Mitte:

Unterer Blütenteil:

Mit grauer Angorawolle 4 Luftmaschen häkeln und zum Ring schließen mit einer Kettmasche,

in den Ring *drei Luftmaschen, 3 Stäbchen, drei Luftmaschen, 1 Kettmasche* häkeln, von * bis * noch dreimal wiederholen, letzte Masche mit der Nadel auf die Rückseite ziehen, Fadenende durchziehen

An der Rückseite noch den Druckknopf als Verschluss annähen.

Viel Spaß beim Nachstricken und Freude an dem Glitzertäschchen,

Marion

Handytaschen – schnell gestrickt

Gestrickt wurde auf Brother KH 940

Material. Grundfarbe: 50 g Sockenwolle oder Reste mit ca. 200 m Lauflänge.

Webfaden: Rest Effektgarn.

Anleitung:

22 Maschen Wickelanschlag und in Webstricktechnik mit MW 10 ca. 100 Reihen stricken.

Nun beidseits 1 Masche nach innen hängen und für das Knopfloch die mittleren 2 Maschen auseinanderhängen. Die seitlichen Abnahmen nach jeder Reihe wiederholen bis noch 8 Maschen übrig sind, abketten.

Ausarbeiten: Teil hochklappen, ca. 4 cm bleibt für die Klappe. Nun von Außen die Seitenteile schließen. Man kann mit der Schmuckfarbe im Überwendlungsstich von oben nach unten und wieder von unten nach oben stechen (auch über die Klappe) oder zusammenhäkeln und anschließend noch 1 Reihe Krebsmaschen arbeiten.

Knopfloch ausnähen, Knopf annähen.

2 kleine Kordeln über 30 Reihen stricken.

Auf der Rückseite als Gürtelschlaufen befestigen.

Alle Rechte bei „STRICKOMI“ Louise Edlinger 3580 Horn,
Mödringerstr. 24

Mail: louise.edlinger@gmx.at

Kindle-Hülle

etwas Kreatives für die Leser/innen unter uns ...

Material: ca 70g Filzwolle 50m/50g, Nadelspiel 7mm, 1 Knebelknopf

Ausführung:

50 M anschlagen und in Runden mit 7er Nadeln 22cm hochstricken

3 R 1re-1li stricken, die Hälfte der Maschen abketten mit den verbliebenen Maschen die Klappe wie folgt arbeiten :

4 R glatt rechts, re und li die äußeren 3 M kraus re jetzt in jeder R die 4. und 5. M zusammenstricken (also jeweils die beiden M hinter den krausrechten) solange fortfahren bis noch 9 M auf der Nadel sind. Diese abketten, mit dem Faden 2 - 3 mal von einer Ecke zur andern den Faden spannen und etwas anziehen, nun diese Fäden mit Knopflochstich umnähen, so entsteht ein schönes ovales Knopfloch.

Die Bodennaht schließen

Ab in die Waschmaschine bei mindestens 40°

in feuchtem Zustand in die gewünschte Form ziehen, evtl., ein Brettchen einschieben.

nach dem trocknen Knopf annähen und Freude bereiten

Größe vorm Filzen 18 x 24 cm

nach dem Filzen 12 x 17 cm



**Abendtäschlein – das
glitzernde Etwas für den**

Abend

Ich habe hier aus dunkelblauer Brazilia-Glitter eine Abendtasche gestrickt.

Anleitung:

30 Maschen anschlagen, solange stricken, bis die Höhe 3x so lang ist, wie die Maschenbreite.

Alles mit Futtertaft füttern. Aus Scala einen Trageriemen mit der Strickliesel anfertigen, 2 Drittel der Tasche zusammennähen. Schönen Knopf annähen, sowie den Trageriemen daran befestigen.

Fertig

Mary Poppins Tasche

Kennt ihr die Geschichte von „Mary Poppins“? In der Geschichte gibt es eine Stelle an der Mary, als sie in das Haus der Banks einzieht, alles was sie benötigt aus ihrer Tasche holt. Beim Zugsocking und auf den Fahrten zur Uni hatte ich bisher, das Problem, dass kurz vor dem Umsteigen immer wildes einpacken angesagt war. Nach dem Umsteigen wurde alles wieder heraus genommen, um dann (wenig später) wieder eingepackt zu werden. Diese Tasche soll dabei Abhilfe schaffen

Mit der oben angestrickten Icord kann sie bequem an der

Gürtelschlaufe befestigt werden, so dass man die Hände frei hat. Da die Tasche schön kompakt ist entfällt großes ein- und auspacken.

Das erste Modell hab ich für Ulli aus Berlin gestrickt. Ihr könnt es hier (<http://www.strickulli.de/?p=146>) in ihrem Blog sehen. Hier kommt nun die Anleitung für das Modell, das ich aus der Wundertüte für mich gestrickt hab.



Die gesamte Tasche wird rund gestrickt. Für den Boden werden 6 Maschen auf

einem Nadelspiel angeschlagen.

1. Runde: aus jeder Masche 2 herausstricken.

2. Runde und alle anderen geraden: alle Maschen rechts stricken

3. Runde: * 1 Masche verdoppeln, 1 Masche rechts stricken* (ab * wiederholen)

5. Runde: *1 Masche verdoppeln, 2 Maschen rechts*

7. Runde: *1 Masche verdoppeln, 3 Maschen rechts*

Nach diesem Schema weiter stricken, bis 96 Maschen auf den Nadeln sind.

Dann eine Runde linke Maschen stricken.

Nun folgt die Taschenwand. Dafür hab ich das Sockenmuster der „Crusoe Socks“ (<http://www.knitty.com/ISSUESpring03/PATTcrusoe.html>) aus der Knitty (www.knitty.com) genommen.

Muster:

Runde 1 und 3 : alle Maschen rechts stricken

Runde 2: *2 Maschen rechts stricken, 2 Maschen wie zum links stricken abheben und den Faden dabei vor den Maschen herführen*

Runde 4: *Maschen wie zum links stricken abheben und den Faden dabei vor den Maschen herführen, 2 Maschen rechts stricken*

Dieses Muster bis zur Höhe von 15cm stricken, danach 4 Runden rechts stricken. Nun kommt eine Lochrunde, durch die man hinterher zum Verschließen des Beutels, die Icord fädeln kann.

Dafür eine Runde mit folgendem Muster stricken:

Umschlag, 1 Masche abheben, 2 Maschen rechts zusammenstricken und die abgehobene Masche überziehen

Danach noch mal 4 Runden rechts stricken.



Nun auf Nadelstärke 3 wechseln und für 3 cm kraus rechts (eine Runde linke Maschen, eine Runde rechte Maschen stricken) stricken.

Danach bis auf die letzten 2 Maschen alle anderen Maschen abketten. Die zwei letzten Maschen rechts stricken und aus den beiden zuerst abgeketteten Maschen 2 neue aufnehmen (das ist stabiler, als wenn man über die letzten 4 Maschen strickt!)

Nun mit diesen 4 Maschen eine 20cm lange Icord stricken. Die 4 Maschen abketten. Zu guter letzt alle Fäden vernähen und am Ansatz und am Ende der Icord einen Druckknopf annähen.

Wer mag kann die Tasche noch füttern. Das macht die Tasche etwas stabiler und die Nadeln pieksen sich nicht so leicht durch die Seite. Hier ist mein Schnittschema:



Ich hab zuerst die gelben Seiten zusammen genäht. Danach unten die Rundung (immer die farbigen Seiten auf einander legen).

Dann einfach den oberen Rand umschlagen und festnähen. Die Tasche auf links wenden und nun in die gestrickte Tasche heften und alles festnähen. Fertig!

Handyhülle Think Pink

Material:

Wolle nach Gutdünken (hier verwendet: Micro von Junghanswolle)

Nadelspiel je nach Wolle

3x ca. 30cm Satinband in einer Farbe nach Wahl

Anleitung:

Maschenprobe erstellen und Anhand dieser die benötigte Anzahl der Maschen anschlagen (hier: 30M)

1.-5.R.: re M

6.R.: *2M re zusammen stricken, 1 U* wdh

7.-12.R.: re M

Aus der Anschlagkante 30M auffassen und mit den Maschen auf den Nadeln zusammenstricken, so entfällt das

zusammennähen des Picotrandes.

Ab jetzt folgender Maßen stricken:

8 R re M, 1 Lochreihe so oft wiederholen, bis die gewünschte Länge knapp erreicht ist (hier 3x)

Anschließend nochmal ca. 6 Reihen re M stricken und das Gestrick auf Links drehen, alle M auf 2 Nadeln

verteilen und immer jeweils 1 M der vorderen, 1 M der hinteren Nadel zusammenstricken (so entfällt das

zusammennähen).

Den Faden festziehen und gut vernähen.

Nun durch die Lochreihen die Satinbänder ziehen und zur Schleife binden.

Viel Spaß!

Umhängekessel

1. 200 g 100 % Schurwolle von der Finkhof-Schäferereigenossenschaft in Bordo (entweder „dick“ mit 100g/150m oder „dünn“ mit 100g/300m, die dünne dann mit 2 Fäden stricken)

2. 100 g Finkhof-Wolle in rot-meliert (für den Rand, wenn das zu bunt wird, kann auch den Rest von der Wolle vom Taschenkörper verwenden, das reicht auf jeden Fall noch)

3. 50g Rellana Luna (Gemisch mit Schurwolle) in grün-orange

Rundstricknadel Nr. 7

Man kann auch jede andere farblich passende, filzende Wolle nehmen, die Schurwolle läuft in der Länge ca 20% ein und in der Breite ca 10%, die Rellana-Wolle insgesamt etwas mehr, dies ist bei den Abnahmen berücksichtigt.

Tasche:

Anschlag 43 Maschen

28 Reihen glatt rechts stricken

Dann aus dem kurzen Rand 14 Maschen aufnehmen, aus dem Anschlag 43 Maschen aufnehmen und auf der letzten kurzen Seite wieder 14 Maschen aufnehmen, die Ecken jeweils mit Markierern versehen. Rund hochstricken (nur rechts) für ca 10 cm, die Markierer dabei immer „mitnehmen“.

Jetzt mit den Abnahmen an den Ecken anfangen:

Auf der kurzen Seite innerhalb der Marker jeweils am Anfang und am Ende 2 Maschen zusammenstricken: in jeder 7. Reihe.

Solange weiterstricken und abnehmen bis noch 94 Maschen auf der Nadel sind.

Jetzt wird die Rellana Wolle mit eingestrickt, an den kurzen Seiten ist das Muster 1 Masche schmaler als an den langen Seiten: Kurze Seiten: über 7 Maschen, an den lange Seiten laufen die Bögen jeweils über 8 Maschen:

für 8 Maschen immer wiederholen:

x x x x x x x x

x x o o o x x x

x o o o o o x x

X O O O O O X X

O O O O O O O X

O O O O O O O X

x = Rellana, o= finkhof bordo

für die kurzen Seiten:

XXXXXXX

XX00XXX

X0000XX

X0000XX

O00000X

O00000X

Die Rellana-Wolle hinter dem Gestrick locker mitführen, in den ersten Reihen, wo sie über 6-7

Maschen hinterhergezogen werden muss, in der Mitte einmal mit der rotenWolle verschränken, muss aber nicht sein.

Nach den Musterreihen mit der grünen Wolle weiter in Runden hochstricken, nicht mehr abnehmen, die Wolle filzt etwas besser als die Finkhofwolle und zieht sich beim Waschen von selbst weiter zusammen.

2 cm stricken, dann mit den Noppen anfangen, jeweils in die Mitte des Bogens des Musters eine Noppe mit 7 Maschen stricken, danach solange weiterstricken, bis die ganze Tasche ca 39 cm Länge erreicht

hat.

Jetzt auf die rot-melierte Wolle wechseln und ca 3,5 cm Runden im Perlmuster (damit der Rand sich nicht einrollt).

Locker abketten.

Henkel:

2 Schnüre (Icord) stricken mit Finkhofwolle in Bordo (entweder dünn doppelt oder dick einfach) mit 4 Maschen. 120 cm lang. Beim Abketten alle Maschen über die letzte Masche ziehen und dann den Faden durchziehen.

Die Tasche und die Henkel in der Waschmaschine waschen, bei 60° C, am besten getrennt in 2 alten Kissenbezügen (damit sich die Henkel nicht an die Tasche filzen). Evtl. wiederholen, falls die Maschen noch ungleichmäßig gefilzt sind, vor dem 2. Waschgang aber schnell mal in Form ziehen.

In nassem Zustand in Form ziehen und mit Handtüchern ausstopfen und in Form „knuffen“, die Henkel durch jeweils 2 mit einer dicken Stricknadel gestochene Löcher ziehen und außen einen Knoten machen, gut festziehen. Danach aufhängen (damit sich die Henkel später nicht mehr langziehen, sondern jetzt schon im gedehnten Zustand trocknen).

Ein paar Tage trocken lassen. jetzt kann noch ein Magnetverschluss oder ähnliches angebracht werden, ist aber optional.

Tasche aus Stricklieslschnur

Aus ca 150g feineren Garn eine Schnur mit der Strickliesl arbeiten und diese Schnur mit dicken Stricknadeln Nr 8-10 zu einem Rechteck verstricken. Obenauf rechts; in den Maßen von ca. 22cm breit , 32cm hoch; Dieses Teil wird zur Hälfte gelegt und die Seiten zusammengenäht. Als obere Abschlußkante in einer kontrastfarbigen Schnur eine Runde Krebsmaschen häkeln. Der Henkel bildet eine Luftmaschenkette aus Strickliesl-Schnur. Als zusätzlicher Schmuck dient ein abnehmbarer Blüten-Blätter-Anhänger.

Strickblüte: Beschreibg. 40 Ma anschlagen; 10 Reihen obenauf rechts,

11.RH : 5 Ma re stricken , die rechte Nadel um 360 Grad drehen. das Gestrick „verdreht“, 5Ma rechts stricken, wieder drehen, enden mit 5Ma rechts

12.RH: je 2 Ma links zus.stricken(20 Ma)

13.RH: je 2 Ma rechts zus.stricken(10 Ma)

14.RH : je 2 Ma links zus.stricken(5Ma)

Zum Schluß fortlaufend die 2./3./4./5. Masche über die 1.Ma heben. Beide offenen Seiten zur Blüte schließen, 1 Noppe häkeln und in die Mitte nähen.

Blatt: 7Ma anschlagen

1.RH : Randma, 2 Ma re, 1 Umschlag, 1Ma re(Mittelma.) , 1 Umschlag, 2Ma re, Randma

2./4./6./ RH links

3./5.RH: jeweils vor und nach der Mittelmasche je 1 Umschlag bilden

7.RH Abnahmebeginn;Am Anfang nach der Randm. 2 Ma überzogen re zus.stricken,am Ende vor der Randma ,die 2 Ma rechts zus.stricken.

Die Abnahmen in den Hinreihen fortsetzen,bis nur noch 3 Ma auf der Nadel sind.Die 3 letzten Ma links zus.stricken.Faden zum anhängen stehen lassen.

GREENXILIM Kamerahülle

GREENXILIM Kamerahülle

19 Maschen = 10 cm

Meine Kamera hat ungefähr folgende Abmessungen: 9 cm x 2 cm x 5,5 cm.

Die Hülle wird rund gestrickt, wie eine Socke. Für das gezeigte Modell habe ich 25 Maschen verwendet.



- Maschen anschlagen, Anzahl sollte durch 6 teilbar sein +1 Extramasche, z.B. 25
- eine Reihe links stricken
- jetzt mit dem Muster beginnen # (3 re, *1 li, 5 re*, wiederholen von * zu *, 1 li, 3 re), und die Maschen auf ein Nadelspiel verteilen, am Ende der ersten Runde einen Marker setzen, um den Rundenbeginn zu kennzeichnen

ANMERKUNG: wenn man ein Bändchen zum Zusammenziehen der Hülle einarbeiten möchte, sollte man nicht gleich mit dem Muster beginnen, sondern zunächst eine Lochrunde arbeiten:

- *1 re, 2M re zusammen stricken, 1 Umschlag* wiederholen bis zum Rundenende
- 2 zusätzliche rechts gestrickte Runden arbeiten
- jetzt mit dem Muster beginnen

- Runde 2-6 des Musters stricken
- Runden 1-6 so lange wiederholen bis man gewünschte Länge erreicht hat
- Nun zwei Abnahmerunden arbeiten:
 - 1 M abheben, 1 M re str, abgehobene Masche über gestrickte drüber ziehen, 2 re, 2 M rechts zusammenstricken, 7 re, 2 M re zus.str., 2 M re, 1 M abheben, 1 M re str, abgehobene Masche über gestrickte drüber ziehen, 6 M re
 - eine Runde glatt rechts
 - 1 M abheben, 1 M re str, abgehobene Masche über gestrickte drüber ziehen, 2 M rechts zusammenstricken, 6 re, 2 M re zus.str., 1 M abheben, 1 M re str, abgehobene Masche über gestrickte drüber ziehen, 7 M re
 - eine Runde glatt rechts
- nun alle Maschen abketten oder abstricken, Naht schließen – fertig!

Musterrapport



Kleine Filztasche – Einsteigermodell beim Filzen

Habe für diese Tasche einmal einen türkisen Faden und einmal einen grauen Faden Schafwolle zusammen verstrickt. (Können auch gut Reste von verschiedenfarbigen filzbaren Garnen benutzt werden)

Nadeln Nr.10

Anschlag ca.30 M.

Glatt re(Hinr.re Rückr. li)einen ca.60 cm langen "Schal" gerade

hochstricken. In den letzten 20 Reihen beidseitig 3-4 [M. abnehmen.](#) In der letzten Reihe ,beim Abketten mittig ca.12 Luftmaschen als "Knopfloch" einarbeiten!

Den "Schal" so "falten" dass eine Tasche entsteht. (siehe Bild)
Von der linken Seite zuhäkeln und gleich einen 5R breiten und beliebig langen Henkel mitanhäkeln.

Als Gag habe ich eine Blume angehäkelt (die Blütenanleitung habt ihr in eurer Sammlung :))

Dann das Ganze in die Waschmaschine

Einen schönen Knopf annähen und fertig ist der Citybegleiter zum Shoppen....

Bommel, das Handy-Täschchen

Material: ca. 20g cremefarbene Wolle; ca. 20g rote Wolle, 1 roter Knopf, Karton zum Bommelwickeln + Schere, 1 Nadelspiel Gr.3, 1 Häkelnadel Gr.4, 1 Näh-oder Stopfnadel

Los geht's:

-20 Maschen in cremefarbener Wolle anschlagen, zur Runde schließen, (mit Nadelspiel weiterarbeiten). Es wird immer glatt rechts in Runden gearbeitet.-

-1.- 6. R glatt rechts mit cremefarber Wolle stricken

-7. R mit roter Wolle stricken

-8.R abwechselnd je 1 Masche glatt rechts mit roter und cremef. Wolle stricken

-9.R ebenso

-10.R alle Masche mit roter Wolle arbeiten

-11.-13.R in creme stricken

-14.R 1 M in creme, i.d.nächste M 3 M re in rot aus 1 M herausstricken, nächste M wieder 1 M in creme bis die Runde beendet ist(Noppen)

-15.R 1 M in creme, die drei herausgestrickten M in rot glatt rechts weiterstricken

-16.R 1 M in creme, die drei herausgestrickten M in rot zu einer M zusammenstricken

-17.- 22.R alle M in crème stricken

-23.+24.R je 2 M creme und rot abwechselnd stricken

-25.-27.R alle M in creme stricken

-28.R abwechselnd 1 M rot, 1 M creme stricken

-29.R in rot stricken, dann für die Spitze wie folgt abnehmen:

-30.R 1.+2.M zusammenstricken, 8.+9. 1 Überzug arbeiten, 11.+12.zusammenstricken, 18.+19. 1 Überzug arbeiten.-

-die folgende Reihe(31) glatt rechts über alle M stricken, wiederholen bis R 37, dann alle M zusammenstricken, langen

Faden durch die letzte Masche ziehen und hängen lassen

Fertigstellung mit der Häkelnadel:

-den Maschenanschlag mit roter Wolle in festen M umhäkeln(20 Stk.)

-dann 16 Luftmaschen anschlagen und drei Reihen feste M hin und zurück häkeln

-den Faden durch die letzte M ziehen und mindestens 15 cm lang lassen, dann erst abschneiden und auf eine Nähnadel fädeln

-mit der Nähnadel am anderen Ende einstechen, eine für den Knopf ausreichend große Schlinge mit dem Finger bilden, 3 x jeweils re+li einstechen und die entstandenen Schlingen dann umstechen, festnähen und Faden abschneiden

-den roten Knopf genau am anderen Ende festnähen

-aus dem Karton eine „Bommelwickelschablone“ schneiden, auf einer Seite nur mit roter Wolle, auf der anderen mit cremefarbener Wolle wickeln, aufschneiden, mit roter Wolle zusammenbinden und in Form schneiden.-

-den Restfaden des Bommels und den der Täschchenspitze zusammenknoten, dann nochmals festnähen und die Enden der roten Fäden diskret im Bommel verschwinden lassen

Sich freuen, daß man es geschafft hat!!!!!!!

Doris Stavenhagen-Yasin

Schafttasche

Material:

- 2 Knäuel Schoppel Miro Fb1584 (grün)
- $\frac{1}{2}$ Knäuel weiße Wolle (weiß)
- $\frac{1}{2}$ Knäuel schwarze Wolle (schwarz)
- $\frac{1}{2}$ Knäuel „Lametta“ (Lametta)
- 2 Tieraugen zum Annähen
- Festen Baumwollstoff für Henkel und evtl. Futter

Abkürzungen: M = Masche, R = Reihe,
Maschen zwischen zwei * werden wiederholt

Verwendete Strickmuster:

I Hintergrund-Muster: (Schräge Rautenstreifen)Anmerkung: wem das zu kompliziert ist, darf das Muster natürlich durch „glatt rechts“ ersetzen, dann ist das Schafeinstricken auch etwas einfacher □

1.R.: 9 M rechts, 1 M links

2.R.: 2 M rechts, 8 M links

3.R.: 7 M rechts, 3 M links

4.R.: 4 M rechts, 6 M links

5.R.: 5 M rechts, 5 M links

6.R.: 5 M rechts, 5 M links

7.R.: 5 M rechts, 4 M links, *6 M rechts, 4 M links *, 1 M rechts

8.R.: 2 M links, 3 M rechts, * 7 M links, 3 M rechts *, 5 M links

9.R.: 5 M rechts, 2 M links, * 8 M rechts, 2 M links * , 3 M rechts

10.R.: 4 M links, 1 M re, * 9 M links, 1 M rechts *, 5 M links

11.R.: 4 M rechts, 1 M li, * 9 M rechts, 1 M links *, 5 M rechts

12.R. 5 M links, 2 M rechts, * 8 M links, 2 M rechts * . 3 M

links

13.R.: 2 M rechts, 3 M links, * 7 M rechts

14.R.: 5 M links, 4 M rechts, * 6 M links, 4 M rechts *, 1 M links

15.R.: 5 M links, 5 M rechts

16.R.: 5 M links, 5 M rechts

17.R.: 4 M links, 6 M rechts

18.R.: 7 M links, 3 M rechts

19.R.: 2 M links, 8 M rechts

20.R.: 9 M links, 1 M rechts

II Schafmuster Bauch und Frisur: (Schlingenmuster)

1.R: rechts

2.R.: *1 M re, 1 M re, jedoch auf der linken Nadel lassen: Faden nach vorne holen, um den linken Daumen legen, so da sich eine Schlinge bildet, die gleiche Masche noch einmal rechts stricken und von der Nadel gleiten lassen, 1 Umschlag und beide Maschen auf der re Nadel über den Umschlag ziehen. Voilà, eine Schlinge! Ab * wiederholen, enden mit 2 M rechts

3.R.: rechts

4. 2 M re, * 1 Schlinge (siehe 2.Reihe), 1 M rechts, wiederholen ab *

III Schafmuster Kopf, Beine, Ohren:

glatt rechts (Hinreihe rechts, Rückreihe links)

Einstrickmuster:

Vorderseite:

60 M mit grün anschlagen, 20 Reihen im Hintergrund-Muster I stricken (oder glatt rechts)

Schaf ab 20. Reihe anfangen einzustricken.

Nach insgesamt 100 Reihen abketten Rückseite komplett im im Hintergrund-Muster I stricken (oder glatt rechts)

60 Maschen mit grün anschlagen,

je nach Wollvorrat und Geschmack Streifen stricken. z.B.

20 Reihen grün, 4 Reihen weiß, 4 Reihen grün, 2 Reihen Lametta, 4 Reihen grün

16 Reihen schwarz

4 Reihen grün, 2 Reihen Lametta, 4 Reihen grün, 4 Reihen weiß,
10 Reihen grün
8 Reihen Lametta, 4 Reihen grün, 4 Reihen weiß, 10 Reihen grün
Nach insgesamt. 100 Reihen abketten

Fertigstellung:

Die beiden Taschenteile zusammennähen, Henkel & evtl. Futter
einnähen,

einmal laut 'Mööööh' rufen und glücklich sein ☺

(c)12/2006 by sheloa

Filztasche "Christine"

Diese schöne Tasche verdankt ihren Namen [Christine](#). Sie hat aber nicht nur einen Blog sondern auch einen [ebay-Shop](#), guckt mal vorbei! Die Wolle für die Tasche könnt ihr bei Christine bestellen.

Gestrickt aus der reinen Schurwolle von Online Linie 60 Tondo
Nadelstärke wird mit 12 angegeben, 50 gr. Lauflänge 45 Meter

Preis unifarben 3,80 € pro Knäuel

Preis colorfarben 4,30 € pro Knäuel

Verbrauch ca 250 gr.

Die Tasche hat in der gefilzten Art die Maße von 35 x 20 cm plus Henkel in der Höhe vom Ellebogen.

Ich habe die Tasche mit der Nadelstärke 8 gestrickt, da ich eher locker stricke

55 Maschen angeschlagen

1 Reihe rechts und 1 Reihe links abwechselnd stricken
in der Mitte die 3 Maschen zusammenstricken (1 Masche abheben und die nächsten

2 Maschen rechts zusammenstricken und die abgehobene Masche überziehen)

dafür am Anfang und Ende der rechten Reihe jeweils 1 Masche zu nehmen, damit man immer bei den 55 Maschen bleibt,
dieses Dreieck bis auf eine Höhe von 30 cm stricken,
jetzt ungefähr noch bis auf eine Länge von 80 cm stricken

für den Henkel 6 Maschen anschlagen und auf eine Länge von 1,50 Meter stricken

Die Tasche auf die gewünschte Form zusammenlegen und den Henkel als Verbindung

für die beiden Taschenseiten nutzen, entweder zusammennähen oder wie ich häkeln

Danach bei 60 Grad waschen und fertig ist das Produkt

USB-Stick-Tasche

Details:

Gestrickt wurde in 'linen stitch' – auf deutsch kenne ich das als Webstich.

Rechte Seite: *1 Masche rechts, die nächste Masche abheben und den Faden vor der Masche vorbeilegen*

Linke Seite: *die Masche die in der vorigen Reihe abgehoben wurde, links stricken, die andere Masche abheben, dabei den Faden hinter der Masche vorbeilegen*

Ein gut geeignetes Muster für Täschchen, Taschen, Decken, etc, da das Gestrickte gut die Form hält und sich kaum verzieht.

Gestrickt habe ich mit Stickgarn (Spaltgarn) Resten und mit 2mm Nadeln. 27 Maschen Anschlag, alle zwei Reihen die Farbe gewechselt, insgesamt 122 Reihen. Dann abgekettet, mit festen Maschen umhäkelt, umgeschlagen und zugenäht. Den Rand nochmal mit anderer Farbe umstochen. Mit Nickstoff gefüttert, durch eine kurze Mittelnaht zwei Kammern gebildet und einen Klettverschluss eingenäht – fertig.

Patchworktasche im Retro-Stil

Inspiriert hat mich die Tasche "Square Cake" auf www.knitty.com .

Material:

100g Catania Color

50g Catania uni

1x Rundstricknadel Gr. 3,5

1 Spiel Gr. 3,5

1 Häkelnadel Gr. 3,5

Mit Color-Garn 136 Ma anschlagen und glatt rechts 5 cm in Runden stricken. Dann beginnt die **erste Patchrunde**:

16 Ma aufstricken und mit diesen und den folgenden 17 Ma aus dem Rundgestrickten einen Patch mit 33 Ma arbeiten:

1. Patch:

1. Reihe: 33 Ma re stricken, wenden

2. Reihe: 15 Ma re, 3 Ma verschränkt zusammenstricken, 15 Ma re, wenden

3. Reihe: 31 Ma re stricken, wenden

4. Reihe: 14 Ma re, 3 Ma verschränkt zusammenstr, 14 Ma re, wenden

Reihen 3 u. 4 wiederholen, bis nur noch 1 Ma auf der Nadel ist, diese nochmal rechts stricken.

2. Patch: mit dem 2. Garn an der linken Seite des 1. Patches 15 Ma auffassen (die noch übrige Ma des 1. Patches ist hier die 16. Ma), 17 Ma vom Grundgestrick rechts stricken, wenden, weiter wie beim 1. Patch beschrieben

3. – 7. Patch: abwechselnd mit Color-Garn und Uni-Garn weitere Patches stricken.

8. Patch: auf eine weitere Nadel 16 Ma aus den Randmaschen/Anschlagmaschen des 1. Patches auffädeln.

1. Reihe: Mit dem Uni-Garn an der linken Seite des 7. Patches 15 Ma auffassen, **16** Ma vom Grundgestrick rechts stricken, die letzte Ma mit der 1. aufgefädelten Ma (aus dem 1.Patch) links zusammenstricken, wenden,

2. Reihe: die eben zusammengestrickte Ma abheben, 14 Ma re, 3 Ma re verschränkt zusammenstricken, 15 Ma rechts, wenden

3. Reihe und folgende ungerade Reihen: letzte Ma immer mit einer Ma von der Hilfsnadel links zusammenstricken, dann weiter wie beim 1. Patch

4. Reihe und die folgenden geraden Reihen: 1. Ma abheben und dann weiter wie beim 1. Patch

Zweite Patchrunde:

16 Ma in Uni aufstricken, anschliessend 17 Ma aus dem oberen Rand des 1. Patch der 1. Runde aufnehmen und wie gewohnt den **1.Patch** stricken.

Patches 2 – 7: wie in Runde 1 stricken, die 17 Ma jedoch aus dem darunterliegenden Patch aufnehmen.

Patch 8: siehe Patch 8 1. Patchrunde, die mittleren 17 Ma aus dem darunterliegenden Patch aufnehmen.

Aus der Oberkante der 2. Patchrunde in Color-Garn pro Patch

wieder 17 Ma aufnehmen => wieder 136 Ma gesamt, 5 cm in Runden stricken.

Henkel:

dafür am besten 2 Nadeln des Spiels benutzen. **1. Reihe:** 3 Ma li 18 Ma re 3 Ma li (insgesamt 24 Ma)

2. Reihe: links stricken

10cm stricken, Faden ca. 1m lang lassen, abschneiden

die nächsten 20 Ma abketten,

anschliessend den 2. und den 3. Henkel über jeweils 24 Ma stricken (s.o)

20 Ma abketten,

4. Henkel stricken

die Henkel 2 und 3, sowie Henkel 1 und 4 im Maschenstich zusammennähen. Übrige Fäden vernähen.

Boden der Tasche von links zusammenhäkeln.

Zum Verschliessen der Tasche dreht man einen Henkel einmal um sich selbst und steckt dann den anderen durch die Schlaufe.

Xevera – Tasche

GRÖSSE

Breite: ca. 30 cm

Höhe: ca. 20 cm


MATERIAL

Landhaus von Schoppel-Wolle, 100% Schurwolle Merino, Lauflänge 68 m / 50 g, je 2 Knäuel hellgrau und dunkelgrau

Rundstricknadel 8 mm

Rundstricknadel 12 mm

ANLEITUNG

 Mit Nadelstärke 8 und der hellgrauen Wolle 40 Maschen

anschlagen, 1. Reihe (= Rückreihe) rechts, ab da glatt rechts weiterstricken, 43 Reihen. Faden abschneiden.

Mit der dunkelgrauen Wolle und Nadelstärke 12 aus der rechten Kante 21 Maschen herausstricken, dann die Maschen stricken und aus dem linken Rand ebenfalls 21 Maschen herausstricken (= 82 Maschen). 10 Reihen kraus rechts (enden mit einer Rückreihe), Faden abschneiden.

Wieder zu Nadelstärke 8 wechseln, die ersten 21 Maschen auf die rechte Nadel heben, mit hellgrauer Wolle 34 Maschen rechts, wenden. 39 Maschen links, die nächsten beiden Maschen links zusammenstricken, wenden. 39 Maschen rechts, die nächsten beiden Maschen rechts überzogen zusammenstricken, wenden. Die letzten beiden Reihen solange wiederholen, bis alle Maschen eingestrickt sind (letzte Reihe ist rechts). Noch eine Reihe rechts Maschen in einer Rückreihe stricken und Faden abschneiden.

☒ Wieder zu Nadelstärke 12 wechseln und jetzt in Runden kraus rechts arbeiten. Dafür zunächst die Maschen abstricken, aus dem Seitenteil 6 Maschen herausstricken, aus der Anschlagkante 40 Maschen auffassen und aus dem 2. Seitenteil ebenfalls 6 Maschen herausstricken (= 92 Maschen). In der 4. Runde (= linke Maschen) für die Griffe jeweils 12 Maschen abketten (= mittlere Maschen über den hellgrauen Teilen), in der nächsten Runde diese 12 Maschen wieder locker anschlagen. Nach insgesamt 7 Runde alle Maschen links abketten.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fäden vernähen, ab in die Waschmaschine zum [filzen](#). Anschließend in Form ziehen und am Besten über einer geeigneten Schachtel / Dose / Buch trocknen lassen.

Info

Den Namen hat die Tasche wegen ihrer strengen, geradlinigen Optik bekommen. Xevera kommt aus dem lateinischen und bedeutet die Ernste, die Strenge.

Jakoba Knopf – Umhängetasche

GRÖSS

fertige Größe ist ca. 40 cm breit und ca. 20 cm tief (beim Knopf gemessen), Trägerlänge ca. 60 cm

MATERIAL

Landhaus von Schoppel-Wolle, 100% Schurwolle Merino, Lauflänge 68 m / 50 g, 5 Knäuel

Rundstricknadel 8,0 mm

Nadelspiel 12 mm (2 Nadeln für I-Cords)

1 Knopf, ø 5 cm

ANLEITUNG

Tasche

Mit Nadel 8,0 5 Maschen anschlagen. 1. und jede Rückreihe: linke Maschen

1. Zunahmereihe: Aus jeder Masche 2 Maschen herausstricken

2. Zunahmereihe: * aus 1 Masche zwei herausstricken, 1 re * fortlaufend wiederholen

3. Zunahmereihe: * 2 re, aus 1 Masche zwei herausstricken * fortlaufend wiederholen

4. Zunahmereihe: * aus 1 Masche zwei herausstricken, 3 re *

fortlaufend wiederholen

5. Zunahmereihe: * 4 re, aus 1 Masche zwei herausstricken *
fortlaufend wiederholen

Die Zunahmen nach diesem Muster fortsetzen, bis insgesamt 120
Maschen erreicht sind.

10 Reihen glatt rechts stricken

1. Abnahmereihe * 22 m re, 2 re zusammenstricken * fortlaufend
wiederholen

2. Abnahmereihe * 2 re zusammenstricken, 21 m re * fortlaufend
wiederholen

3. Abnahmereihe * 20 m re, 2 re zusammenstricken * fortlaufend
wiederholen

4. Abnahmereihe * 2 re zusammenstricken, 19 m re * fortlaufend
wiederholen

Die Abnahmen nach diesem Muster fortsetzen, bis noch 5 Maschen
übrig sind.

In der nächsten Hinreihe zu den Nadeln 12 wechseln, 2 re
zusammenstricken, 1 re, 2 re zusammenstricken (3 Maschen
übrig). Mit diesen 3 Maschen eine I-Cord stricken, 20 Reihen
lang. Faden abschneiden, das Ende des Strickschlauchs am
Anfang des Schlauches festnähen (Schlaufe zum Schließen).



Auf der Skizze ist die Strickrichtung zu erkennen – begonnen
wird die Tasche am Mittelpunkt, dann wird allmählich
zugenommen, so dass ein 5/8-Kreis entsteht. Nach einigen
Reihen gerade hoch wird wieder abgenommen, so dass man wieder
am Mittelpunkt endet.

Die Pfeile zeigen die Strickrichtung ab Anschlag, in der
zweiten Hälfte wird dann genau in die andere Richtung
gestrickt.

Träger

Aus den Seitenrändern in der Mitte mit Nadel 12 6 Maschen auffassen und 70 Reihen glatt rechts stricken, Maschen abketten. Den ersten Träger zur Schlaufe legen und am Taschenrand festnähen. Den 2. Träger durch die Schlaufe des ersten Trägers ziehen und ebenfalls am Taschenrand festnähen.

Filzen

Vor dem Filzen alle Fäden vernähen und kürzen, danach gehts nicht mehr.

Ab mit der Tasche in die Waschmaschine – die Anleitung dafür gibts [hier](#). Meine wurde 2 mal bei 40° im Kurzprogramm und mit 5 Badehandtüchern gewaschen.

Fertigstellung

Tasche in Form bringen und trocknen lassen. Knopf annähen.

Info

Den Namen hat die Tasche letztendlich Angela zu verdanken – sie hatte Jim Knopf vorgeschlagen, aber es ist ja eher was für Frauen, also war eine weibliche Form für Jim / James gefragt ...